

Per Mail: [transplantation@bag.admin.ch](mailto:transplantation@bag.admin.ch); [gever@bag.admin.ch](mailto:gever@bag.admin.ch)

Bern, 12. Juli 2021

## Vernehmlassung: Teilrevision des Transplantationsgesetzes

Sehr geehrte Damen und Herren

Sie haben uns eingeladen, zur oben genannten Vernehmlassungsvorlage Stellung zu nehmen. Für diese Gelegenheit zur Meinungsäusserung danken wir Ihnen bestens.

### Allgemeine Bemerkungen

Die Mitte begrüsst grundsätzlich die Teilrevision des Transplantationsgesetzes, denn sie bringt erhöhte Klarheit, Verlässlichkeit und Sicherheit in diesen lebensrettenden medizinischen Bereich. Die Mitte engagiert sich dafür, dass alle Einwohnerinnen und Einwohner der Schweiz auf eines der besten und modernsten Gesundheitssysteme der Welt zählen dürfen. Ein effizientes und sicheres Transplantationssystem gehört dazu.

### Datenschutz im Gesundheitswesen

Die Mitte fordert die Ausschöpfung des Potenzials der Digitalisierung im Gesundheitswesen. Gleichzeitig machen wir uns für einen wirksamen Datenschutz stark, denn ein verantwortungsvoller Umgang mit persönlichen Daten ist zentral für eine breite Akzeptanz einer digitalen Transformation auch des Gesundheitswesens in der Bevölkerung. Wir unterstützen daher die Einführung von erhöhten gesetzlichen Grundlagen für die Datensammlung und den Schutz der Persönlichkeit im Transplantationsgesetz. Das Überkreuz-Lebendspende-Programm ist dabei ein gutes Beispiel, wie die volle Ausschöpfung der Digitalisierung im Gesundheitswesen Leben retten kann. Höchste Datenschutzprinzipien sind jedoch auch hier das Fundament für ein funktionsfähiges Programm.

### Sicherheit in der Transplantationsmedizin durch Vigilanzsysteme

Die Mitte unterstützt die Erhöhung der Sicherheit der Transplantationsmedizin durch die Einführung eines Vigilanzsystems. Vigilanzsysteme sind heute bereits in den meisten medizinischen Bereichen etabliert. Sie bieten gleichzeitig ein Meldesystem für unerwünschte Vorkommnisse und ein Evaluations- und Prüfungsverfahren, damit diese sich nicht wiederholen. Die Mitte befürwortet die Einführung eines Vigilanzsystems und einer Meldepflicht in der Transplantation, damit auch hier medizinische Risiken bestmöglich minimiert werden können. Die Sorgfaltspflichten müssen dabei systematisch durch Vigilanzstellen begleitet werden, um sicherzustellen, dass Vorkommnisse zuverlässig gemeldet werden, Erkenntnisse aufgearbeitet werden und Massnahmen umgesetzt werden können. Für die Mitte ist dabei klar, dass immer das Wohl der Patientinnen und Patienten und nicht wirtschaftliche Überlegungen und Profit im Vordergrund stehen dürfen.

Wir danken Ihnen für die Möglichkeit zur Stellungnahme und verbleiben mit freundlichen Grüssen.

### Die Mitte



Sig. Gerhard Pfister  
Präsident Die Mitte Schweiz



Sig. Gianna Luzio  
Generalsekretärin Die Mitte Schweiz